

# BESCHLUSSVORLAGE

|                                                         |                        |       |                        |
|---------------------------------------------------------|------------------------|-------|------------------------|
|                                                         |                        |       | Vorlage-Nr.: B 06/0252 |
| 702 - Fachbereich Grünflächen, Straßenbau und Friedhöfe |                        |       | Datum: 25.07.2006      |
| Bearb.                                                  | : Frau Bartelt, Monika | Tel.: | öffentlich             |
| Az.                                                     | : 702/ba - ti          |       |                        |

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr**

**07.09.2006**

### Bestattungswesen; hier: Gebührenbedarfsberechnung 2007

#### Beschlussvorschlag

**Die Erhöhung der Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Jahr und Grabstelle von 34,00 € in 2006 auf 38,00 € ab 2007 wurde bereits im letzten Jahr beschlossen und in die Gebührensatzung aufgenommen. Alle anderen Gebühren bleiben unverändert bestehen; eine weitere Nachtragssatzung zur Gebührensatzung ist nicht erforderlich.**

#### Sachverhalt

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr am 20.10.2005 wurde beschlossen, den Deckungsgrad im Bereich Bestattungswesen in zwei Teilschritten (2006 und 2007) auf 80 % zu erhöhen. Dieser Beschluss hat zur Folge, dass die Friedhofsunterhaltungsgebühr (FU-Gebühr) pro Jahr und Grabstelle von 30,00 € in 2005 auf 34,00 € in 2006 und auf 38,00 € ab 2007 angepasst werden muss. Die FU-Gebühr wird (zusammen mit den Grabnutzungsgebühren) im Voraus für den gesamten Nutzungszeitraum von 20 bzw. 25 Jahren erhoben.

In der Stadtvertretung am 22.11.2005 wurde dieser Beschluss so bestätigt und die stufenweise Gebührenanpassung in die Gebührensatzung eingearbeitet, so dass bei unveränderter Beschlusslage keine Satzungsänderung erforderlich ist.

Wie bereits mündlich in der Sitzung des Ausschusses am 06.07.2006 zu den betriebswirtschaftlichen Ergebnissen vorgetragen, wird auch für 2007 mit einer verstärkten Tendenz in Richtung Urnenbeisetzungen und einer reduzierten Anzahl von Erdbestattungen ausgegangen. Dieser Tendenz wurde in der Gebührenbedarfsberechnung für 2007 Rechnung getragen und die voraussichtlichen Bestattungsfälle anhand der Ergebnisse 2005 sowie der Werte bis Ende Juni 2006 hochgerechnet und gegenüber der Gebührenbedarfsberechnung für 2006 angepasst.

Im Ergebnis bleiben die zu Grunde liegenden Gesamtkosten und die – für diesen Bereich 100 % kostendeckenden- Gebührenerlöse **unverändert** gegenüber 2006.

**Alle weiteren Gebühren bleiben ebenfalls unverändert bestehen.**

|                   |                     |               |                                                              |              |
|-------------------|---------------------|---------------|--------------------------------------------------------------|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|                   |                     |               |                                                              |              |

**Anlagen:**

Gebührenkalkulation Bestattungswesen 2007